

Ein Prachttag erwartete uns 7 Naturfreunde am Morgen in **Sins**. Schnell waren wir Corona- Konform in die E-Fahrzeuge eingestiegen und verschoben uns nach Weggis auf den Parkplatz zur Talstation der **Weggis Luftseilbahn** 475m.ü.M. Gemütlich stiegen wir von den gesamt 1'200hm, die ersten Höhenmeter hoch noch im Schattengang aber mit grandioser Aussicht in die noch tiefverschneiten Berge.

Unsere erste Tränke war die Besenbeiz **Alp Rüb** 1'124m.ü.M, wo es einen Kaffee mit Beilage gab. Die Beilage waren zwei grosse Stück Lebkuchen mit Schlagrahm, man gönnt sich ja sonst nichts. Unserem Zeitungsinteressenten- Gast, Margrit, schien es in unserer Truppe gut zu gefallen und war schnell ein Teil von uns. An diesem Berg sollte man schon früh unterwegs sein, schnell sind hier (zu) viele Menschen anzutreffen.

Das nächste Ziel war das „**Chänzeli**“ 1'464m.ü.M, ein Aussichtspunkt auf die verschiedensten Seen und in die Berge vom Feinsten. Das dritte und letzte Ziel im Aufstieg war das Rigi **Rotstock** auf 1'658m.ü.M und um auf den Gipfel zu kommen mussten wir noch über ein Schneefeld aufsteigen. Eine willkommene Abwechslung. Punkt „High Noon“ begrüßten wir den Gipfel und genossen unser mitgebrachtes Mittagessen und die 360° Rundumsicht. Man könnte ewig hier sitzen und die Natur und Weite bestaunen.

Kurz darauf der kurze Abstieg über ein Schneefeld zur Bergstation der **Weggis Luftseilbahn** auf 1'436m.ü.M. Hier lassen wir es uns nicht entgehen nochmals einen schnellen Kaffee auf der maskierten Terrasse einzunehmen. Das Ziel war mit der Seilbahn abzufahren, doch ein paar von uns bevorzugten es zu Fuss nach Weggis abzustiegen und die anderen nahmen den gelenkschonenden Bahnabstieg.

Es war ein herrlicher Tag der schon früh zu Ende ging, weil wie früh gestartet waren. So haben wir alle noch etwas mehr vom Sonntag. Unser Mitglied **Helen Suter** leitete heute ihre erste Tour nach ihrer **ESA Wanderleiterausbildung** vorbildlich und souverän, Danke Helen!

Bericht und Fotos: Jens Howoldt



Unser Ausgangspunkt: Weggis mit dem Pilatus



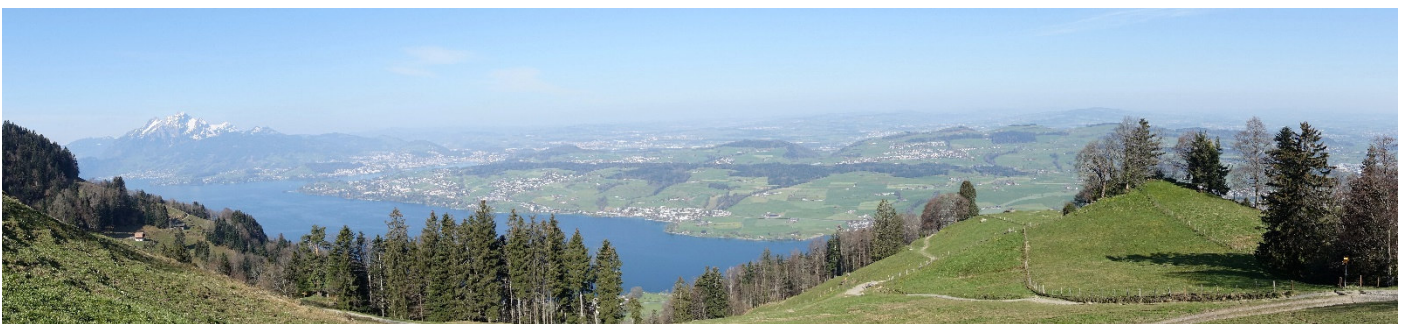
Los geht's



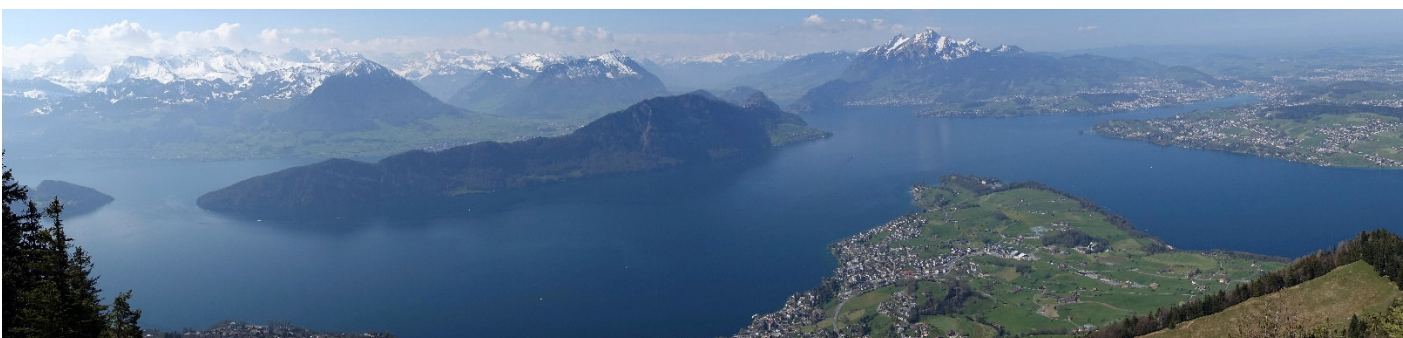
Jacken weg!



Kurz vor „Guddi- Guddi“ – für Bailys unserem Hunde-Maskottchen



Ohne Worte



Links das Stanserhorn, rechts der Pilatus



An der Rigi ist ausschliesslich Nagelfluh anzutreffen

Nagelfluh: Konglomerat (lateinisch conglomerare „zusammenballen“) bezeichnet in der Geologie ein grobkörniges, klastisches Sedimentgestein, das aus mindestens 50 % gerundeten Komponenten (Kies oder Geröll) besteht, welche durch eine feinkörnige Matrix verkittet sind. (Wikipedia)



Weggis mit zwei Kursschiffen, im Hintergrund links der Bürgenstock



Über ein Schneefeld im Aufstieg zum Rotstock



Im Hintergrund die Rigi- Kulm



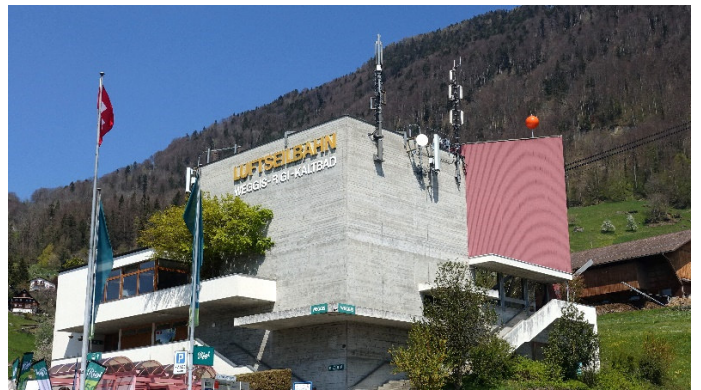
WOW!



Krokusse!



Na ja, proppenvolle Bahn...



Endstation = Talstation

Bericht und Fotos: Jens Howoldt

Helen, Thomas F, Brigitta, Andreas, Nelli, Margrit, Jens